



Frauen Union

PRESSEMITTEILUNG

Aachen, 24. März 2010

Warum nicht gleich? Forderung der Frauen Union Aachen zum Equal Pay Day 2010

„In kaum einem EU-Land ist das Lohn- und Gehaltsgefälle zwischen Frauen und Männern so groß wie in Deutschland. Frauen verdienen nach wie vor durchschnittlich 23 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen. Die Frauen Union der CDU Aachen fordert deshalb gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit“, erklärt Angela Klassmann, Vorsitzende der Frauen Union Aachen anlässlich der FU-Aktion „**WARUM NICHT GLEICH?!**“.

In nahezu allen Berufen und auf allen Qualifikationsstufen werden Frauen schlechter bezahlt als Männer. Dies gilt insbesondere für Branchen, in denen überwiegend Frauen arbeiten, wie beispielsweise Einzelhandel, Pflege und soziale Berufe.

Das Statistische Bundesamt ([Destatis](http://www.destatis.de)) veröffentlichte folgende Zahlen über den durchschnittlichen Verdienst von Frauen im Jahr 2008 in Deutschland. Demnach „haben Frauen in Deutschland im Jahr 2008 mit durchschnittlich 14,51 Euro pro Stunde 4,39 Euro weniger als ihre männlichen Kollegen verdient. Damit lag der Gender Pay Gap, das heißt der prozentuale Unterschied im durchschnittlichen Bruttostundenverdienst von Frauen und Männern, wie bereits in den Vorjahren konstant bei 23%.“

„Frauen erhalten weniger Lohn, nicht weil sie weniger leisten, sondern weil sie in Berufen arbeiten, die schlechter bezahlt sind, weil sie vermehrt Teilzeit arbeiten oder aufgrund von Familienphasen geringere Aufstiegschancen haben. Deshalb gilt es, das Berufswahlverhalten von Mädchen und jungen Frauen zu erweitern, bestimmte Branchen und Teilzeittätigkeiten aufzuwerten und flexible Modelle für Führungsfunktionen zu schaffen. Hier müssen Politik und Wirtschaft Hand in Hand gehen“, so Angela Klassmann weiter. Die Frauen Union der CDU Deutschland hat 12 Forderungen zur Entgeltgleichheit und zur Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen beschlossen.

Um auf die Entgeltunterschiede in Deutschland aufmerksam zu machen, wird die Frauen Union sich am deutschlandweiten Aktionstag am 26. März 2010 in Aachen beteiligen. „Erst am 26. März 2010 haben Frauen in etwa das verdient, was Männer bereits am 31. Dezember des Vorjahres erwirtschaftet haben. Damit muss endlich Schluss sein. Deshalb wollen Frauen aus Aachen am 26. März an Informationsständen in der Elisengalerie ab 11.00 Uhr und am Holzgraben ab 12.00 Uhr auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam machen und laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich zu informieren und mit uns über konstruktive Lösungen zu diskutieren“ so Angela Klassmann, Vorsitzende der Frauen Union in Aachen.

Frauen Union der CDU Aachen-Stadt

Vorsitzende:
Angela Klassmann
CDU Kreisgeschäftsstelle
Martinstr. 8
D - 52062 Aachen

Telefon: 0241/47071 10
E-Mail: aklassmann@gmx.de
www.frauen-union-aachen.de

CDU